INSA 39
Anerkannte Weiterbildungseinrichtung nach dem
Weiterbildungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern
Dierkower Damm 39 · 18146 Rostock

Weiter·bildungs·programm für 2026

+ Weiter·bildungen für Menschen mit Beeinträchtigungen

+ Weiter·bildungen für Werk·statt·räte und Frauen·beauftragte in WfbM

+ Weiter·bildungen für Personal in der Eingliederungs·hilfe

+ Teil·habe·kiste – Teil·habe bestimmen und auswerten

Evangelische Stiftung Michaelshof

Vielfalt ist unser Plus.

Diakonie

Inhalts·verzeichnis

Die INSA 39 stellt sich vor Seite 3

Weiter·bildungs·angebote 2026

Für Werk·statt·rat, Frauen·beauftragte, Bei·räte und Interessierte

- **Neu im Werk·statt·rat** Seite 5
  – für neu gewählte Mitglieder
- **Basis·schulung für Werkstatt·räte** – 2 Tage Kurs Seite 6
- **Neu als Frauen·beauftragte** Seite 7
  – für neu gewählte Frauen·beauftragte und Stell·vertreterinnen
- **Basis·schulung für Frauen·beauftragte** – 2 Tage Kurs Seite 8
- **Werkstatt·rat und Frauen·beauftragte GEMEINSAM** Seite 9
- **Mit·wirkung und Mit·bestimmung** Seite 10
- **Die Arbeit im Bewohner·beirat** Seite 11

Für Interessierte mit und ohne Beeinträchtigungen

- **Mobbing** – ein echtes Problem! Seite 12
- **Gewalt·schutz in unseren Einrichtungen** Seite 13
- **Empower·ment ist Selbst·bestimmung** Seite 14
- **Positive Sprache** – wie wir besser miteinander sprechen Seite 15
- **Gewalt gegen Frauen** Seite 16
- **Hygiene und Gesund·heit** Seite 17

TEIL·HABE·KISTE

Weitere Informationen Seite 18

IMPRESSUM Seite 19

DIE INSA 39 STELLT SICH VOR

In diesem Katalog finden Sie das Weiter·bildungs·programm für das Jahr 2026.

Die **INSA 39** ist eine staat·lich anerkannte Einrichtung der Erwachsenen-qualifizierung in Träger·schaft der Evangelischen Stiftung Michaelshof.
Sie ist nach der *Akkreditierungs- und Zulassungs·verordnung Arbeits·förderung AZAV* zertifiziert.

Ein Groß·teil der Weiter·bildungen ist ein Angebot für Menschen, die in einer Werkstatt für behinderte Menschen arbeiten oder in einer besonderen Wohn·form leben.

Interessierte Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen finden hier in diesem Katalog Weiter·bildungen zu vielen wissens·werten und aktuellen Themen:

- Seminare für Werkstatt·räte und Frauen·beauftragte
- Mitwirkung und Mitbestimmung für den Werkstatt·rat
- Gewalt·schutz in der Werk·statt
- Empowerment – Selbst·bestimmung
- Positive Sprache
- Mobbing
- Die Arbeit im Bewohner·beirat
- Individuelle Schulungen in Ihrer Einrichtung als Inhouse-Seminare

Beim Seminar „Teil·habe·kiste – Teil·habe bestimmen und auswerten“ können Sie die Anwendung der **Teil·habe·kiste** erlernen. Diese Kiste enthält viele konkrete Teil·habe·ziele aus insgesamt 16 Lebens·bereichen. Die Ziele sind auf über 500 Bild·karten beschrieben. Die Klienten mit den unter·schiedlichsten Beeinträchtigungen werden durch die Arbeit mit der Teil·habe·kiste befähigt, selbst·bestimmte Ziele für ihr eigenes Leben aufzustellen. Die Bild·karten der Kiste enthalten Fotos, sowie formulierte Ziel·stellungen in einfacher Sprache.
Zu diesem Seminar erhalten Sie ausführliches Schulungs·material.

Alle angebotenen Schulungen können auch als Inhouse-Schulungen bei Ihnen vor Ort statt·finden. Dies ist meist praktisch, wenn viele Teilnehmende aus verschiedenen Stand·orten zusammen·kommen sollen.

Der zeit·liche Rahmen, das konkrete Schulungs·angebot und die technischen Notwendig·keiten werden immer im Vor·feld ganz individuell abgesprochen.

Anmeldungen / Kontakt zur Weiter·bildungs·einrichtung INSA 39

Karina Paschen
Fachkraft für berufliche Qualifizierung

Tel: 0381 – 669 183 285
Mobil: 0162 – 403 188 3
E-Mail: karina.paschen@michaelshof.de

Standorte für Weiter·bildungen

INSA 39

Insa 39 – Weiter·bildungs·einrichtung
Dierkower Damm 39
18146 Rostock

Michaelwerk Rostock

Evangelische Stiftung Michaelshof
Werkstatt für behinderte Menschen
Fährstraße 25
18147 Rostock

Michaelwerk Bentwisch

Evangelische Stiftung Michaelshof
Werkstatt für behinderte Menschen
Am Campus 18
18182 Bentwisch

Neu im Werkstatt·rat
– Schulung für neu gewählte Mitglieder

Für wen ist die Schulung?

Neu gewählte Mitglieder im Werkstatt·rat, Ersatz·mitglieder

Worum geht es?

Im Herbst 2025 gab es in den Werkstätten die Wahl zum Werkstatt·rat.
Einige erfahrene Mitglieder wurden sicher wieder·gewählt.
Doch auch neue Personen werden jetzt beim Werkstatt·rat dabei sein.

Für diese neuen Mitglieder soll diese Schulung sein.
Sie bekommen hier einen schnellen Über·blick für die Arbeit vom Werkstatt·rat.

Was genau?

1 Tag Schulung

+ die wichtigsten Aufgaben und Regeln der Arbeit
+ Sitzungen und Sprech·stunden durch·führen
+ die Aufgaben von einer Vertrauens·person
+ Zusammen·arbeit mit anderen Leuten aus der Werk·statt

„Neu im Werkstatt·rat“

Termine zur Auswahl:

13. Januar 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **N-WR1**	17. März 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **N-WR2**	30. Juni 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **N-WR3**

Ort:	wird recht·zeitig bekannt gegeben
Dozentin:	Karina Paschen, Fach·kraft für berufliche Qualifizierung
Preis:	127 € pro Teilnehmer/-in
Essen + Trinken:	die Verpflegung ist im Preis mit drin

Anmelde·schluss ist immer 7 Tage vor Beginn der Schulung!

Basis·schulung für den Werkstatt·rat
– anfangen mit der Arbeit im Werkstatt·rat der WfbM

Für wen ist die Schulung?

(neue) Mitglieder im Werkstatt·rat, Ersatz·mitglieder, Gruppen·sprecher, Vertrauens·personen des Werkstatt·rates

Worum geht es?

Die Menschen mit Beeinträchtigungen machen in der WfbM eine wichtige Arbeit. Manchmal haben sie Probleme bei der Arbeit. Oder sie haben Verbesserungs·vorschläge. Damit können sie zum Werkstatt·rat gehen.

Der Werkstatt·rat ist Ansprech·partner für alle, die in der Werk·statt beschäftigt sind. Er achtet darauf, dass Gesetze und Ordnungen in der Werkstatt eingehalten werden. Und damit das klappen kann, müssen alle im Werkstatt·rat gut Bescheid wissen. Alle brauchen also eine Basis.

Diese **zwei·tägige Schulung** soll den neuen Mitgliedern den Start erleichtern. Hier lernen sie alles Wichtige für die Arbeit im Werkstatt·rat.

Was genau?

2 Tage Schulung

+ Aufgaben im Werkstatt·rat
+ Rechte und Pflichten vom Werkstatt·rat
+ Unser Gesetz – die Werkstätten-Mitwirkungs-Verordnung

Im Jahr 2027 sind **Auf·bau·kurse für Werkstatt·räte** geplant.
Hier gibt es dann noch mehr Wissen für die Mitglieder vom Werkstatt·rat.

„Basis·schulung für den Werkstatt·rat“

Termine zur Auswahl:

5. + 6. Mai 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **BS-WR1**	15. + 16. Sept. 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **BS-WR2**	17. + 18. Nov. 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **BS-WR3**

Ort:	wird recht·zeitig bekannt gegeben
Dozentin:	Karina Paschen, Fach·kraft für beruf·liche Qualifizierung
Kosten:	253 € pro Teilnehmer/-in
Essen + Trinken:	die Verpflegung ist im Preis mit drin

Anmelde·schluss ist immer 7 Tage vor Beginn der Schulung!

Neu als Frauen·beauftragte

– Schulung für neu gewählte Frauen·beauftragte und Stell·vertreterinnen

Für wen ist die Schulung?

Für neue Frauen·beauftragte, für die Stell·vertreterinnen und für ihre Vertrauens·person

Worum geht es?

Im Herbst 2025 gab es Wahlen in der Werkstatt. Alle 4 Jahre wird nach einer Frauen·beauftragten und nach einer Stell·vertreterin gesucht. Einige Frauen wurden sicher wieder gewählt. Und in manchen Werkstätten gibt es jetzt eine neue Frauen·beauftragte. Und vielleicht auch eine neue Stell·vertreterin.

Die Frauen brauchen jetzt viel Wissen. Sie sollen sich ja mit ihrer neuen Arbeit gut auskennen. Wir wollen zusammen die aller wichtigsten Sachen für diese Arbeit besprechen.

1 Tag Schulung

Was genau?

+ Wofür ist eine Frauen·beauftragte da?
+ Zusammen·arbeit mit der Vertrauens·person
+ Wie macht sich die Frauen·beauftragte in der Werkstatt bekannt?

„Neu als Frauen·beauftragte“

Termine zur Auswahl:

27. Januar 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **N-FB1**	14. April 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **N-FB2**	7. Juli 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **N-FB3**

Ort:	wird recht·zeitig bekannt gegeben
Dozentin:	Karina Paschen, Fach·kraft für beruf·liche Qualifizierung
Kosten:	127 € pro Teilnehmer/-in
Essen + Trinken:	die Verpflegung ist im Preis mit drin

Anmelde·schluss ist immer 7 Tage vor Beginn der Schulung!

Basis·schulung für die Frauen·beauftragte
- anfangen mit der Arbeit als Frauen·beauftragte der WfbM

Für wen ist die Schulung?

Für neue Frauen·beauftragte, für die Stell·vertreterinnen und für ihre Vertrauens·person

Worum geht es?

Die Frauen·beauftragte wurde neu gewählt. Sie ist die Ansprech·partnerin für alle Frauen in der Werkstatt. Das ist eine wichtige Arbeit.
Die Frauen·beauftragte muss also gut Bescheid wissen.

Im Basis·kurs lernen die Frauen·beauftragten und die Stell·vertreterinnen, welche Aufgaben, Rechte und Pflichten sie haben.
Die Frauen·rechte zu kennen ist dabei sehr wichtig.
Wir werden besprechen, wie die Arbeit gut geplant werden kann.
Außer·dem reden wir über die Zusammen·arbeit mit anderen Personen inner·halb und außer·halb der Werkstatt.

Was genau?

2 Tage Schulung

+ Aufgaben der Frauen·beauftragten in der WfbM
+ Frauen·rechte
+ wichtige Dinge für die Arbeit
+ Bekannt machen in der Werkstatt
+ Zusammen·arbeit mit der Vertrauens·person

Im Jahr 2027 sind **Auf·bau·kurse für Frauen·beauftragte** geplant.
Hier gibt es dann noch mehr Wissen für die Frauen.

„Basis·schulung für die Frauen·beauftragte“

Termine zur Auswahl:

19. + 20. Mai 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **BS-FB1**	29. + 30. Sept. 2022 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **BS-FB2**	24. + 25. Nov. 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **BS-FB3**

Ort:	wird recht·zeitig bekannt gegeben
Dozentin:	Karina Paschen, Fach·kraft für beruf·liche Qualifizierung
Kosten:	253 € pro Teilnehmer/-in
Essen + Trinken:	die Verpflegung ist im Preis mit drin

Anmelde·schluss ist immer 7 Tage vor Beginn der Schulung!

Werkstatt·rat und Frauen·beauftragte GEMEINSAM
– wir arbeiten zusammen

Für wen ist die Schulung?

Werkstatt·räte und Ersatz·mitglieder, Frauen·beauftragte,
Stell·vertreterinnen und Vertrauens·personen

Worum geht es?

Beide Interessen·vertretungen kümmern sich um die Beschäftigten der Werkstätten. Sie teilen sich einige Aufgaben.
Es gibt mehrere Gemeinsam·keiten zwischen beiden Gruppen.
Es gibt aber auch Unter·schiede.
Zum Beispiel hat die Frauen·beauftragte weniger Rechte als der Werkstatt·rat. Hier kann eine Zusammen·arbeit sehr wichtig sein.

Diese Schulung eignet sich prima als Inhouse-Schulung in Ihrer Werkstatt!

Was genau?

+ Gemeinsam·keiten und Unter·schiede der beiden Interessen·vertretungen
+ Rechte und Pflichten beider Gruppen
+ Team·work

1 Tag Schulung

„Werkstatt·rat und Frauen·beauftragte GEMEINSAM“

Termine zur Auswahl:

9. Juni 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **WRFB-1**	27. Okt. 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **WRFB-2**

Ort: wird recht·zeitig bekannt gegeben

Dozentin: Karina Paschen,
Fach·kraft für beruf·liche Qualifizierung

Kosten: 127 € pro Teilnehmer/-in

Essen + Trinken: die Verpflegung ist im Preis mit drin

Anmelde·schluss ist immer 7 Tage vor Beginn der Schulung!

Mit·wirkung und Mit·bestimmung
- wie setzen wir im Werkstatt·rat unsere Rechte um?

Für wen ist die Schulung?

Werkstatt·räte, Ersatz·mitglieder, Vertrauens·personen des Werkstatt·rates und interessierte Personen

Worum geht es?

In der Werk·stätten – Mitwirkungs – Verordnung (WMVO) sind eine Menge Para·grafen zu finden. Unter anderem auch die Rechte und Pflichten vom Werk·statt·rat. Der Werk·statt·rat hat das Recht, mit zu wirken und mit zu bestimmen.
Es gibt also eine Chance, etwas in der Werk·statt zu bewegen und zu verändern. Doch wo genau liegt der Unter·schied zwischen Mit·wirkung und Mit·bestimmung? Wie werden diese Rechte umgesetzt?
Gemeinsam schauen wir uns die Verordnung genau an und versuchen zu verstehen, was diese wichtigen Rechte für den Werk·statt·rat bedeuten.

Was genau?

+ WMVO – Kurze Information über diese Verordnung
+ Mit·wirkung
+ Mit·bestimmung
+ Beispiele aus der WfbM

1 Tag Schulung

„Mit·wirkung und Mit·bestimmung“

Termine zur Auswahl:

9. April 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **MM-1**	15. Dezember 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **MM-2**

Ort: wird recht·zeitig bekannt gegeben

Dozentin: Karina Paschen,
Fach·kraft für beruf·liche Qualifizierung

Kosten: 127 € pro Teilnehmer/-in

Essen + Trinken: die Verpflegung ist im Preis mit drin

Anmelde·schluss ist immer 7 Tage vor Beginn der Schulung!

Der Bewohner·beirat
– Informationen zur Interessen·vertretung in Wohn·einrichtungen

Für wen ist die Schulung?

Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen, Menschen die etwas über die Interessen·vertretung in Wohn·einrichtungen wissen möchten

Worum geht es?

Ein Bewohner·beirat ist eine wichtige Gruppe in besonderen Wohn·formen. Diese Gruppe kann in der Wohn·einrichtung mit entscheiden und mit bestimmen. Viele Menschen mit Beeinträchtigungen leben in Einrichtungen zum Wohnen. Hier verbringen sie einen großen Teil ihrer Frei·zeit und der Mahl·zeiten. Sie sollen über ihr Zuhause mit entscheiden, und sie sollen bei Veränderungen nach ihrer Meinung gefragt werden. Außerdem sollen sie die Interessen ihrer Mitbewohner*innen gut vertreten können.

Diese Schulung soll den Mitgliedern dabei helfen, die Aufgaben eines Bewohner·beirats zu verstehen.

Was genau?

+ Inhalte der Heim·mitwirkungs·verordnung
+ Aufgaben, Rechte und Pflichten des Bei·rats

1 Tag Schulung

„ Der Bewohner·beirat“

Termine zur Auswahl:

21. April 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **BB-1**	8. September 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **BB-2**

Ort: wird recht·zeitig bekannt gegeben

Dozentin: Karina Paschen,
Fach·kraft für beruf·liche Qualifizierung

Kosten: 127 € pro Teilnehmer/-in

Essen + Trinken: die Verpflegung ist im Preis mit drin

Anmelde·schluss ist immer 7 Tage vor Beginn der Schulung!

Mobbing
– ein echtes Problem!

Für wen ist die Schulung?

Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen

Worum geht es?

Das Wort „Mobbing“ bedeutet so viel wie: jemanden hänseln, jemanden ärgern oder jemandem mit Absicht Schaden zufügen.
Über·all gibt es Menschen, die andere erniedrigen, beleidigen oder beschimpfen. Das kann bei der Arbeit passieren und auch in den sozialen Medien. Dabei denken die Täter häufig über·haupt nicht darüber nach, welchen Schaden sie bei dem Opfer anrichten. Mobbing-Opfern geht es sehr schlecht und sie fühlen sich damit allein gelassen.
Im schlimmsten Fall können die Opfer von Mobbing sehr krank werden.

Wie entsteht dieses Mobbing? Wie geht es den Mobbing-Opfern?
Was können wir tun, damit das Mobbing aufhört?

Diese Schulung eignet sich prima als Inhouse-Schulung in Ihrer Einrichtung!

Was genau?

+ Entstehung von Mobbing
+ Folgen für die Betroffenen
+ Was kann die Einrichtung gegen Mobbing machen?

1 Tag Schulung

„Mobbing – ein echtes Problem!“

Termine zur Auswahl:

12. Mai 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **MO-1**	3. November 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **MO-2**

Ort: wird recht·zeitig bekannt gegeben

Dozentin: Karina Paschen,
Fach·kraft für beruf·liche Qualifizierung

Kosten: 127 € pro Teilnehmer/-in

Essen + Trinken: die Verpflegung ist im Preis mit drin

Anmelde·schluss ist immer 7 Tage vor Beginn der Schulung!

Gewalt·schutz in unseren Einrichtungen

Für wen ist die Schulung?

Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen aus Werkstätten und Wohn·einrichtungen

Worum geht es?

Seit dem Jahr 2021 muss jede Einrichtung, in der Menschen mit Beeinträchtigungen arbeiten oder wohnen, ein eigenes Gewalt·schutz-konzept haben. Dieses Konzept ist sehr wichtig. Hier steht drin, wie unsere Einrichtung über Gewalt denkt. Und wie Gewalt verhindert werden soll.
Es reicht aber nicht, dieses Schrift·stück in der Schub·lade zu haben.
Dieses Konzept muss unter die Leute gebracht werden. Jede und Jeder in der Einrichtung muss wissen, was Gewalt über·haupt ist! Erst wenn wir wissen, wann wir Grenzen verletzen oder über·griffig sind, fangen wir auch an, über unsere Worte und unsere Taten nach zu denken.
Dann kann die Gewalt weniger werden, oder aufhören. Das muss unser gemeinsames, großes Ziel sein.

Was genau?

2 Tage Schulung

+ Gewalt in allen Formen
+ Grenz·verletzungen und Macht·miss·brauch
+ Wie wird Gewalt gemeldet?
+ Inhalte des Gewalt·schutz·konzeptes

Diese Schulung eignet sich prima als Inhouse-Schulung in Ihrer Einrichtung!

„Gewalt·schutz in unseren Einrichtungen“

Termine zur Auswahl:

10. + 11. März 2026	2. + 3. Juni 2026	1. + 2. Sept. 2026
09:30 – 14 Uhr	09:30 – 14 Uhr	09:30 – 14 Uhr
Kurs Nr.: **Gew-1**	Kurs Nr.: **Gew-2**	Kurs Nr.: **Gew-3**

Ort: wird recht·zeitig bekannt gegeben

Dozentin: Karina Paschen,
Fach·kraft für beruf·liche Qualifizierung

Kosten: 253 € pro Teilnehmer/-in

Essen + Trinken: die Verpflegung ist im Preis mit drin

Anmelde·schluss ist immer 7 Tage vor Beginn der Schulung!

Empower·ment ist Selbst·bestimmung
– Wichtige Informationen für Alle!

Wer kann teil·nehmen?

Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen

Worum geht es?

Empower·ment bedeutet, dass Menschen ihre eigenen Stärken und ihr Talent entdecken. Sie können diese Kraft nutzen, um selbst zu entscheiden und Ziele zu erreichen. Sie bestimmen dann selbst über ihr eigenes Leben.
Vielen Menschen mit Beeinträchtigungen wird wenig zugetraut. Oder jemand bestimmt über sie und ihr Leben.
Die Menschen sind in der Lage, die Verantwortung für ihr Handeln zu über·nehmen. Sie brauchen dafür Zugang zu Informationen und verschiedenen Sachen, um eigene gute Entscheidungen zu treffen.
Damit gewinnen sie mehr Eigen·ständig·keit im Leben und in der Gemein·schaft.

Wir sprechen in der Weiter·bildung darüber, wie ein Mensch in seinem Leben mehr selbst bestimmen kann.

Was genau?

1 Tag Schulung

+ Was ist Empower·ment und wie geht das?
+ Nutzen der eigenen Stärken
+ Verbesserung der Lebens·situation

Diese Schulung eignet sich prima als Inhouse-Schulung in Ihrer Einrichtung!

„Empower·ment ist Selbst·bestimmung"

Termine zur Auswahl:

20. Jan. 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **ES-1**	28. Mai 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **ES-2**	25. Aug. 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **ES-3**	1. Dez.2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **ES-4**

Ort: wird recht·zeitig bekannt gegeben

Dozentin: Karina Paschen,
Fach·kraft für beruf·liche Qualifizierung

Kosten: 127 € pro Teilnehmer/-in

Essen + Trinken: die Verpflegung ist im Preis mit drin

Anmelde·schluss ist immer 7 Tage vor Beginn der Schulung!

Positive Sprache
- Worte finden, die nicht verletzen

Wer kann teil·nehmen?

Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen

Worum geht es?

Positive Sprache sorgt für ein freund·liches Miteinander. Bei der Positiven Sprache geht es um das Gute in einer Situation, und nicht um das Schlechte. Es ist furcht·bar, jemanden anzubrüllen oder selbst angebrüllt zu werden – das wissen wir. Doch wie können wir es schaffen, nicht gleich in die Luft zu gehen, wenn jemand sich im Ton vergreift? Unsere Sprache ist manchmal voll von Vor·würfen. Oder voller Vor·urteile über andere Personen.
Es ist gut an sich zu arbeiten und mal was Neues auszuprobieren.
Wie wäre es mit ein paar ganz einfachen Ideen, damit normale Gespräche nicht zu Streit·gesprächen werden?

Wir schauen uns ein paar Tricks von der Gewalt·freien Kommunikation ab und üben die positive Sprache.

Was genau?

+ Bedeutung von positiver Sprache
+ Gewalt·freie Kommunikation – ein kurzer Über·blick
+ Was es mit Giraffen und Wölfen auf sich hat ☺

1 Tag Schulung

Diese Schulung eignet sich prima als Inhouse-Schulung in Ihrer Einrichtung!

„Positive Sprache“

Termine zur Auswahl:

24. März 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **PS-1**	29. Oktober 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **PS-2**

Ort: wird recht·zeitig bekannt gegeben

Dozentin: Karina Paschen,
Fach·kraft für beruf·liche Qualifizierung

Kosten: 127 € pro Teilnehmer/-in

Essen + Trinken: die Verpflegung ist im Preis mit drin

Anmelde·schluss ist immer 7 Tage vor Beginn der Schulung!

Gewalt gegen Frauen
- Verschiedene Arten der Gewalt und ihre Folgen

Wer kann teil·nehmen?

Menschen mit Beeinträchtigungen, Frauen·beauftragte, Stell·vertreterinnen, Werkstatt·räte und Ersatz·mitglieder und interessierte Personen

Worum geht es?

Viele Frauen haben in ihrer Lebens·geschichte Gewalt erlebt. Einige haben gelernt, damit umzugehen und diese Gewalt einfach zu ertragen. Einige haben ernst·hafte Folge·schäden davon getragen und leiden immer noch unter der Gewalt.
Gewalt kann in ganz vielen unter·schied·lichen Arten auftreten.

Wir wollen uns gemeinsam über Gewalt gegen Frauen zu informieren. Dazu ist es nötig die verschiedenen Arten und ihre Folgen zu besprechen.

Was genau?

1 Tag Schulung

+ verschiedene Arten von Gewalt
+ Folgen und Auswirkungen für den All·tag
+ Wo gibt es Hilfe für Gewalt·opfer?

„ Gewalt gegen Frauen“

Termine zur Auswahl:

16. Juni 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **GF-1**	6. Oktober 2026 09:30 – 14 Uhr Kurs Nr.: **GF-2**

Ort:	wird recht·zeitig bekannt gegeben
Dozentin:	Karina Paschen, Fach·kraft für beruf·liche Qualifizierung
Kosten:	127 € pro Teilnehmer/-in
Essen + Trinken:	die Verpflegung ist im Preis mit drin

Anmelde·schluss ist immer 7 Tage vor Beginn der Schulung!

Hygiene und Gesund·heit
- Wissens·wertes über die Gesund·heits·pflege

Für wen ist die Schulung?

Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen

Worum geht es?

Hygiene ist das Wissen darüber, wie man Krank·heiten vermeiden kann.
Es geht auch darum, die Gesund·heit zu beschützen und zu stärken.
Da, wo viele Menschen in einem großen Bereich zusammen arbeiten, ist auch die persön·liche Körper·pflege oft ein großes und wichtiges Thema.
Es ist ganz spannend, die Geschichte der Hygiene zu verfolgen. Wie hat sie sich im Lauf der Jahr·hunderte verändert? Wie entstehen Krank·heiten und welche Bakterien sind wichtig für den Körper? Was macht den Menschen krank und was hält ihn gesund? Welche Folgen hat eine mangel·hafte Hygiene für die Menschen?

Diese Schulung soll einen interessanten und lehr·reichen Einblick in die eigene Gesund·heits·pflege geben.

Was genau?

1 Tag Schulung

+ Geschichte der Hygiene
+ Körper·pflege – was gehört alles dazu?
+ Krank·heiten verhindern
+ persönliche Hygiene am Arbeits·platz

Diese Schulung eignet sich prima als Inhouse-Schulung in Ihrer Einrichtung!

„Hygiene und Gesund·heit“

Termine zur Auswahl:

24. Februar 2026	22. September 2026
9:30 – 14 Uhr	9:30 – 14 Uhr
Kurs Nr.: **HY-1**	Kurs Nr.: **HY-2**

Ort: wird recht·zeitig bekannt gegeben

Dozentin: Karina Paschen,
Fach·kraft für beruf·liche Qualifizierung

Kosten: 127 € pro Teilnehmer/-in

Essen + Trinken: die Verpflegung ist im Preis mit drin

Anmelde·schluss ist immer 7 Tage vor Beginn der Schulung!

Teil·habe·kiste – Teil·habe bestimmen und auswerten

Ziel·gruppe:

Fach·kräfte aus Einrichtungen und Diensten der (ergänzenden) Eingliederungs·hilfe, Vertreter*innen der Selbst·hilfe

Beschreibung:

Um gemeinsam mit einem Klienten die Ziele der Teil·habe zu ermitteln, kann die Teil·habe·kiste zum Einsatz kommen. Dieses Instrument beinhaltet viele konkrete Teil·habe·ziele aus 16 Lebens·bereichen auf über 500 Foto·karten. Dies kann auch Klienten mit erheblichen Beeinträchtigungen das Finden und Formulieren von persönlichen Ziel·stellungen ermöglichen und einen Weg zu mehr Selbst·bestimmung eröffnen.

Ziel des Seminars:

Qualifizierung in der Anwendung des Teil·habe·instrumentes zur Bestimmung und Messung der Teil·habe gemeinsam mit Menschen mit Beeinträchtigungen und/oder psychischen Erkrankungen.

Inhalte des Seminars:

+ Kurz·einführung in Theorien zur Inklusion, Teil·habe, BTHG
+ Teil·habe·prozess, Vorstellung von Teil·habe·bögen und Teil·habe·kiste
+ Üben des Anwendungs·prozesses aus verschiedenen Perspektiven
+ Reflexion in der Gruppe
+ Vorstellung des Auswertungs·prozesses, der Bewertungs- und Mess·bögen
+ Üben der Anwendung der Mess·bögen und Reflexion in der Gruppe
+ Erwerb einer Teilhabe·kiste nach dem Seminar für € 210 möglich

Termin:	18. Juni 2026 09:30 – 16:00 Uhr Kurs Nr.: **THK-1**
Ort:	wird recht·zeitig bekannt gegeben
Dozentin:	Karina Paschen, Trainerin Teil·habe·kiste
Kosten:	180,- € pro Teilnehmer/-in
Verpflegung:	Tagungs·getränke im Preis inbegriffen Mittag·essen in der Kantine möglich (exkl.)

Anmelde·schluss ist immer 7 Tage vor Beginn der Schulung!

Impressum / Kontakt zur INSA 39

www.insa39.de

Sollten Sie Interesse an einer Inhouse-Schulung in Ihrer Einrichtung haben, wenden Sie sich gern an:

Karina Paschen **Fach·kraft für beruf·liche Qualifizierung**
Trainerin Teil·habe·kiste

Mobil: 0162 – 403 188 3
E-Mail: weiterbildung@insa39.de
karina.paschen@michaelshof.de

Informationen zu den Anmeldungen:

Anmelde·schluss ist immer 7 Tage vor Beginn der Schulung!

Seminare für Menschen mit Beeinträchtigungen:

Sie interessieren sich für eine Weiter·bildung?
Dann können Sie Ihre Frage als E-Mail schicken oder anrufen.

Sie möchten sich zu einer Weiter·bildung anmelden?
Dann schreiben Sie bitte eine E-Mail.
Anmeldungen müssen immer schrift·lich sein.

Sollten Sie am Seminar nicht teil·nehmen können, schreiben Sie so recht·zeitig wie möglich eine Nach·richt per E-Mail.

Bei einer Abmeldung durch den Teil·nehmenden nach Anmelde·schluss müssen wir Ihnen 75% der Seminar·kosten in Rechnung stellen. Bei unangekündigtem Nicht·erscheinen berechnen wir Ihnen 100% der Seminar·kosten.

Daten·schutz:

Alle personen·bezogenen Daten werden nur für die Zwecke der Seminare und Schulungen genutzt. Nach Beendigung der Zusammen·arbeit zwischen Ihnen und der Weiter·bildungs·einrichtung werden Ihre Daten wieder gelöscht.

Rechts·träger:

Ev. Stiftung Michaelshof
Fährstraße 25
18147 Rostock

Verant·wortlich für diesen Katalog:

Karina Paschen, Fach·kraft für berufl. Qualifizierung
Mobil: 0162 – 403 188 3
E-Mail: weiterbildung@insa39.de
karina.paschen@michaelshof.de

Rostock, im November 2025